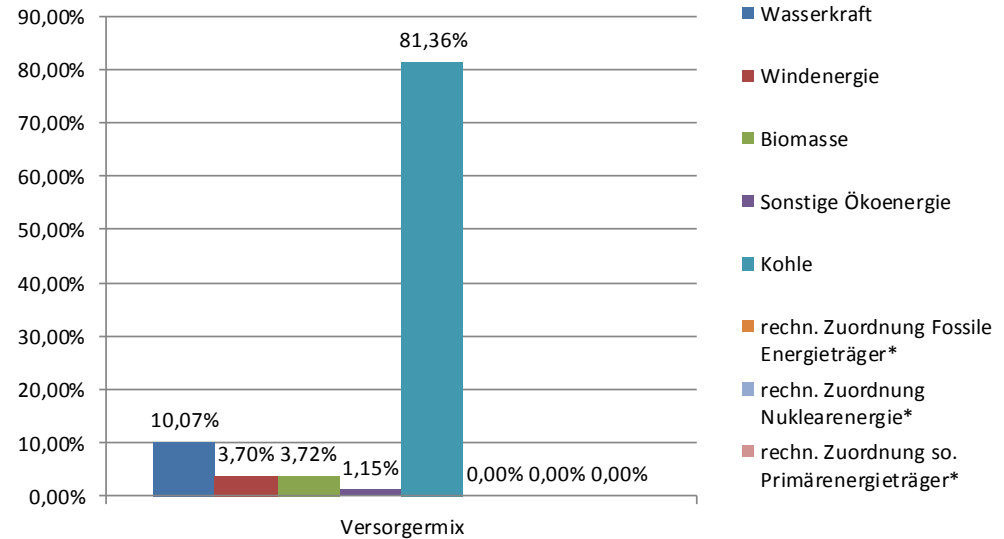


Stromkennzeichnung gem. § 78 Abs 1 und 2 EIWOG 2010 und StromkennzeichnungsVO 2011 für den Zeitraum 01.10.2010 bis 30.09.2011

Für alle in Österreich von EAA in eigenem Namen versorgten Kunden gilt:

Energieträger	Versorgermix
Wasserkraft	10,07%
Windenergie	3,70%
Biomasse	3,72%
Sonstige Ökoenergie	1,15%
Kohle	81,36%
rechn. Zuordnung Fossile Energieträger*	0,00%
rechn. Zuordnung Nuklearenergie*	0,00%
rechn. Zuordnung so. Primärenergieträger*	0,00%
Summe	100,00%



94,85% der Nachweise stammen aus Österreich

5,15% der Nachweise stammen aus Norwegen

* Eine rechnerische Zuordnung erfolgt für Strom unbekannter Herkunft. Für diesen wird die Aufteilung der Produktion im europäischen Übertragungsnetzgebiet herangezogen. Im Jahr 2010 setzte sich diese Produktion folgendermaßen zusammen: fossile Energieträger 64,5%, Nuklearenergie 35,08%, sonstige Energieträger: 0,42%.

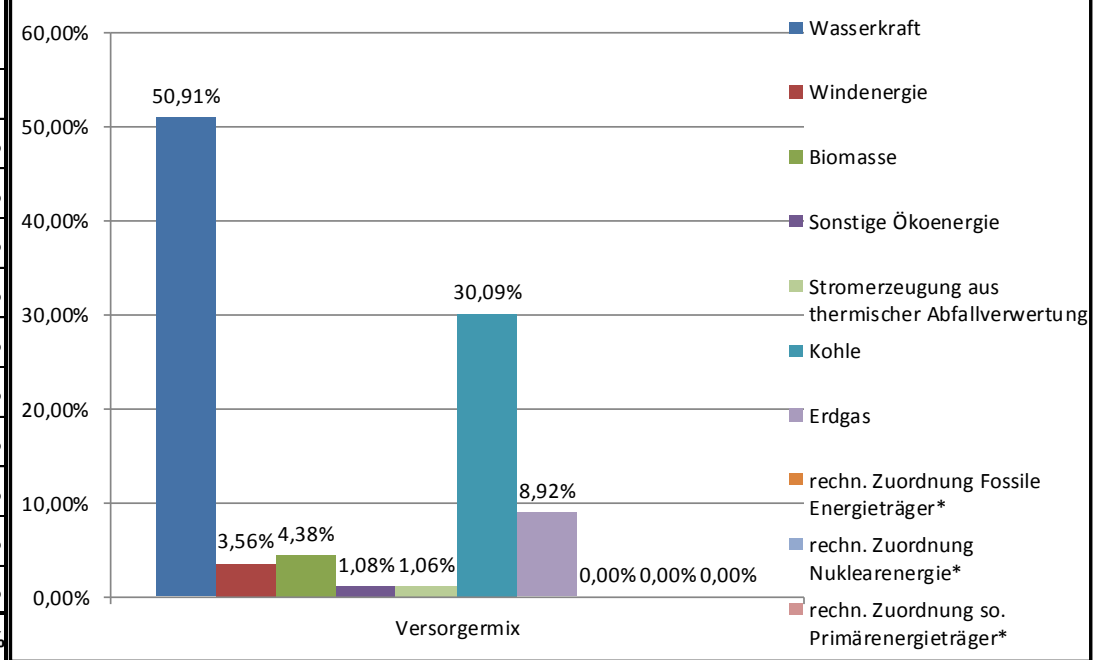
Bei der Erzeugung entstanden folgende Umweltauswirkungen

CO ₂ Emissionen	717,57 g/kWh
radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh

Stromkennzeichnung gem. § 78 Abs 1 und 2 EIWOG 2010 und StromkennzeichnungsVO 2011 für den Zeitraum 01.10.2010 bis 30.09.2011

Für alle von EAA versorgten Kunden im Verteilnetzgebiet der EVN Netz GmbH gilt:

Energieträger	Versorgermix
Wasserkraft	50,91%
Windenergie	3,56%
Biomasse	4,38%
Sonstige Ökoenergie	1,08%
Stromerzeugung aus thermischer Abfallverwertung	1,06%
Kohle	30,09%
Erdgas	8,92%
rechn. Zuordnung Fossile Energieträger*	0,00%
rechn. Zuordnung Nuklearenergie*	0,00%
rechn. Zuordnung so. Primärenergieträger*	0,00%
Summe	100,00%



100% der Nachweise stammen aus Österreich

* Eine rechnerische Zuordnung erfolgt für Strom unbekannter Herkunft. Für diesen wird die Aufteilung der Produktion im europäischen Übertragungsnetzgebiet herangezogen. Im Jahr 2010 setzte sich diese Produktion folgendermaßen zusammen: fossile Energieträger 64,5%, Nuklearenergie 35,08%, sonstige Energieträger: 0,42%.

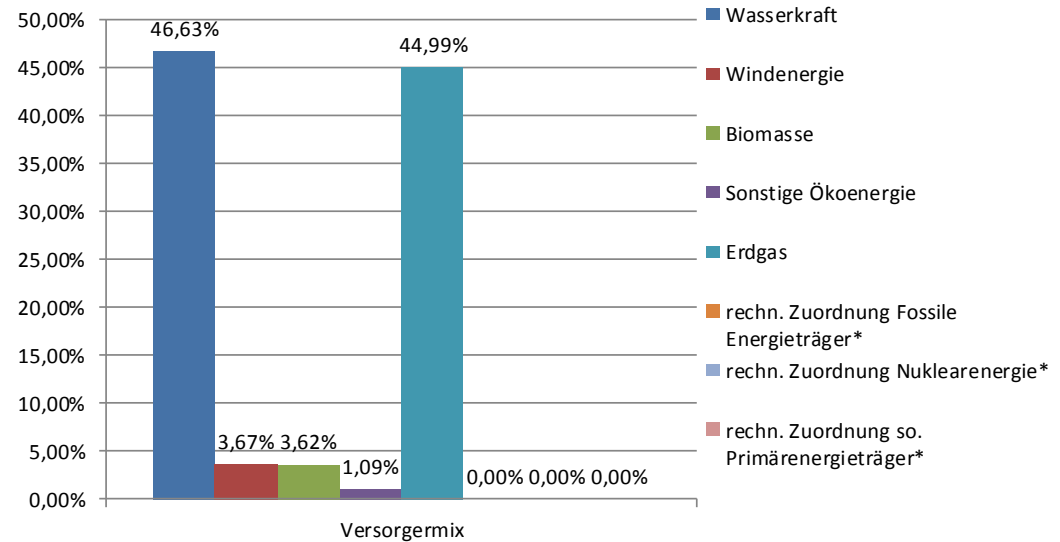
Bei der Erzeugung entstanden folgende Umweltauswirkungen

CO ₂ Emissionen	311,55 g/kWh
radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh

Stromkennzeichnung gem. § 78 Abs 1 und 2 EIWOG 2010 und StromkennzeichnungsVO 2011 für den Zeitraum 01.10.2010 bis 30.09.2011

Für alle von EAA versorgten Kunden im Verteilnetzgebiet der Wien Energie Stromnetz GmbH gilt:

Energieträger	Versorgermix
Wasserkraft	46,63%
Windenergie	3,67%
Biomasse	3,62%
Sonstige Ökoenergie	1,09%
Erdgas	44,99%
rechn. Zuordnung Fossile Energieträger*	0,00%
rechn. Zuordnung Nuklearenergie*	0,00%
rechn. Zuordnung so. Primärenergieträger*	0,00%
Summe	100,00%



70,23% der Nachweise stammen aus Österreich

29,64% der Nachweise stammen aus Norwegen

0,13% der Nachweise stammen aus Schweden

* Eine rechnerische Zuordnung erfolgt für Strom unbekannter Herkunft. Für diesen wird die Aufteilung der Produktion im europäischen Übertragungsnetzgebiet herangezogen. Im Jahr 2010 setzte sich diese Produktion folgendermaßen zusammen: fossile Energieträger 64,5%, Nuklearenergie 35,08%, sonstige Energieträger: 0,42%.

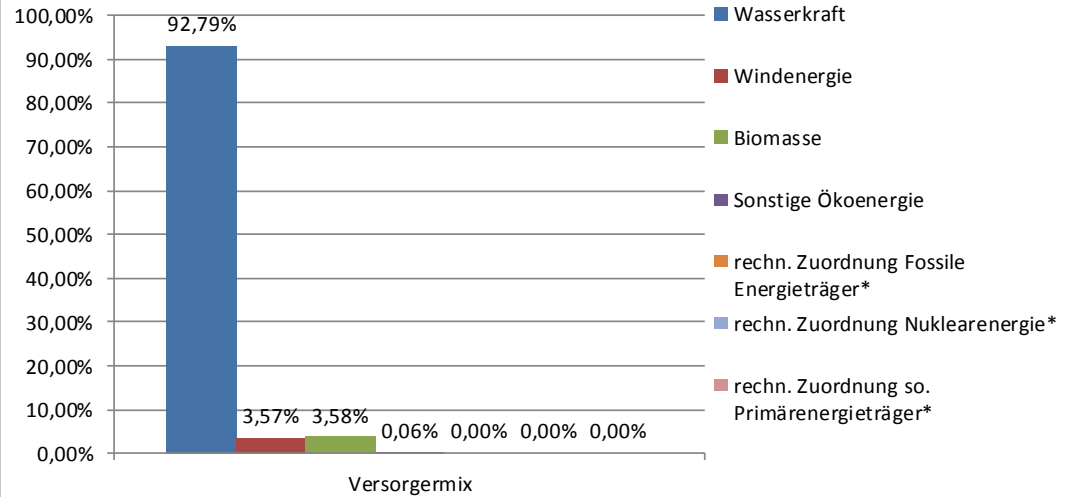
Bei der Erzeugung entstanden folgende Umweltauswirkungen

CO ₂ Emissionen	197,96 g/kWh
radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh

Stromkennzeichnung gem. § 78 Abs 1 und 2 EIWOG 2010 und StromkennzeichnungsVO 2011 für den Zeitraum 01.10.2010 bis 30.09.2011

Für alle von EAA versorgten Kunden im Verteilnetzgebiet der BEWAG Netz GmbH gilt:

Energieträger	Versorgermix
Wasserkraft	92,79%
Windenergie	3,57%
Biomasse	3,58%
Sonstige Ökoenergie	0,06%
rechn. Zuordnung Fossile Energieträger*	0,00%
rechn. Zuordnung Nuklearenergie*	0,00%
rechn. Zuordnung so. Primärenergieträger*	0,00%
Summe	100,00%



45,73% der Nachweise stammen aus Österreich

54,27% der Nachweise stammen aus Norwegen

* Eine rechnerische Zuordnung erfolgt für Strom unbekannter Herkunft. Für diesen wird die Aufteilung der Produktion im europäischen Übertragungsnetzgebiet herangezogen. Im Jahr 2010 setzte sich diese Produktion folgendermaßen zusammen: fossile Energieträger 64,5%, Nuklearenergie 35,08%, sonstige Energieträger: 0,42%.

Bei der Erzeugung entstanden folgende Umweltauswirkungen

CO ₂ Emissionen	0,00 g/kWh
radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh